

Lehrplan

Sozialkunde

Berufsfachschule für Kinderpflege

Berufsfachschule für Haushaltsführung
und ambulante Betreuung

Ministerium für Bildung

Hohenzollernstraße 60, 66117 Saarbrücken
Postfach 10 24 52, 66024 Saarbrücken

Saarbrücken 2010

Hinweis:

Der Lehrplan ist online verfügbar unter
www.saarland.de/lehrplaene.htm

Einleitende Hinweise

Diesem Lehrplan liegt die Verordnung – Prüfungsordnung – über die staatliche Abschlussprüfung an Handelsschulen, Gewerbeschulen und Sozialpflegeschulen – Berufsfachschulen – (PO-BFS) vom 16. April 2007 (geändert durch die Verordnung vom 15. Mai 2008, Amtsbl. S. 883) zu Grunde. Die Berufsfachschule für Haushaltsführung und ambulante Betreuung sowie die Berufsfachschule für Kinderpflege folgt als Schulform der KMK-Rahmenvereinbarung über die Berufsfachschulen vom 28.02.1997 in der Fassung vom 07.12.2007.

Der vorliegende Lehrplan enthält die Lernziele für das Fach Sozialkunde in der Berufsfachschule für Haushaltsführung und ambulante Betreuung sowie in der Berufsfachschule für Kinderpflege in der Unterstufe und Oberstufe.

Die zweijährigen Berufsfachschulen vermitteln neben den fachtheoretischen auch allgemein bildende Kenntnisse und beinhalten fachpraktische Anteile, die gemeinsam das Ziel verfolgen, eine abgeschlossene Berufsausbildung zu erreichen. Der Erwerb des Mittleren Bildungsabschlusses und die damit verbundene Zugangsberechtigung für weiterführende Schulen sind nach erfolgreichem und qualifiziertem Abschluss ebenso möglich.

Das Fach Sozialkunde wird zurzeit mit je einer Wochenstunde in den Klassenstufen 11 und 12 unterrichtet. Ein übergreifendes Ziel in diesem Fach ist es, die Schülerinnen und Schüler an gesellschaftliche Themen heranzuführen und diese durch aktuelle und für unsere Schülerinnen und Schüler lebensnahe Bezüge darzustellen. Ist ein Einstieg in das jeweilige Themengebiet gelungen, so sollen sich die Lernenden kritisch mit dieser Thematik auseinandersetzen und Zusammenhänge erkennen. Dabei liegt ein Schwerpunkt im Fach Sozialkunde auf der Vermittlung von Werten, die ihre Berechtigung aus den Zielen einer demokratischen Staatsform heraus haben und die mit dafür Sorge tragen sollen, unsere Schülerinnen und Schüler zu mündigen Bürger zu erziehen.

Innerhalb der acht Lerngebiete können individuelle Schwerpunkte aus den Bereichen der Lernziele und der Lerninhalte gewählt werden. Somit versteht sich der vorliegende Lehrplan in den Bereichen Lernziele und Lerninhalte als ein Maximalkatalog.

Die Lernziele sind als Groblernziele formuliert und sollen von den Lehrenden in Feinzielen vertieft beschrieben werden. Bei der Vermittlung der Lerninhalte ist ein handlungsorientierter Unterricht mit multimedialen Hilfsmitteln anzustreben, der gestützt durch fächerübergreifende Projekte und außerschulische Exkursionen vertieft und schülernah gestaltet werden kann.

Die angegebenen Stunden für die einzelnen Lerngebiete sind als Richtwerte zu verstehen, die individuell ergänzt oder verkürzt werden können. Die für eine Vertiefung notwendige Zeit steht mit 10 Stunden pro Schuljahr zur Verfügung. Ebenso kann und soll dieser Zeitpuffer für aktuelle Themen verwendet werden, die als Einstieg in politische und gesellschaftliche Sachverhalte dienen. Dadurch soll den Lernenden ein politisches Interesse und Verständnis näher gebracht werden.

Der vorliegende Lehrplan strebt die Vermittlung von Inhalten und Werten in geschichtlichen, traditionellen Themen (wie z.B. der Nationalsozialismus und die Entwicklung des Saarlandes), in aktuellen gesellschaftlichen Themen (wie z.B. Familie, Migration und Ökologie) sowie projektorientierten Themen (Umgang mit Medien) an.

Zu vielen Lerngebieten sind Internetadressen zur Einführung und Vertiefung des Themas und zur direkten Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern angegeben.

Lerngebietsübersicht

Lfd.Nr.	Lerngebiete	Zeitrichtwerte in Stunden
Klassenstufe 11		
1	Das Saarland: Ø kurzer geschichtlicher Überblick Ø Institutionen Ø Aktuelle Themenbereiche	6
2	Die Bundesrepublik Deutschland in den Jahrzehnten von: Ø 1950 - 1980 Ø 1980 - 1990 Ø 1990 - 2000 Ø 2000 - heute mit Schwerpunkten aus den Bereichen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft	10
3	Der Nationalsozialismus: Ø Lebensbereiche der Jugendlichen Ø Widerstand Ø Aktualitätsbezug zum heutigen Rechtsextremismus	8
4	Menschenrechte: Ø Charta der Vereinten Nationen Ø Rechte von Kranken, Alten, Jugendlichen und Kindern	6
	Aktuelle Themen und Vertiefung der Lerninhalte	10
Summe		40

Lerngebietsübersicht

Lfd.Nr.	Lerngebiete	Zeitrichtwerte in Stunden	
Klassenstufe 12			
5	Ökologie: Ø persönlicher Umweltschutz Ø beruflicher Umweltschutz	<i>KI</i>	<i>HAB</i>
		4	6
6	Umgang mit Medien: Ø projektorientiertes Arbeiten	<i>KI</i>	<i>HAB</i>
		8	6
7	Familie: Ø Familie gründen Ø Familienrecht Ø Rechtsstellung des Kindes Ø Hilfsmöglichkeiten	10	
8	Migration und Integration: Ø Aktuelle Situation Ø Maßnahmen zur Unterstützung Ø Probleme	8	
	Aktuelle Themen und Vertiefung der Lerninhalte	10	
Summe		40	

Klassenstufe 11:

Lerngebiet 1: Das Saarland: Ø kurzer geschichtlicher Überblick Ø Institutionen Ø verschiedene Themenbereiche		Zeitrictwert: 6 Stunden
Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
1.1 Überblick über die geschichtliche Entwicklung des Saarlandes ab 1918	<ul style="list-style-type: none"> - Völkerbundverwaltung - Abstimmungskampf 1935 - Das Saarland ab 1945 - Die Abstimmung 1955 	<ul style="list-style-type: none"> - Historisches Museum Saar www.saar-nostalgie.de
1.2 Überblick über den politischen Aufbau des Saarlandes	<ul style="list-style-type: none"> - Landtag - Landesregierung - saarländische Gerichte - kommunale Selbstverwaltung 	www.saarland.de <ul style="list-style-type: none"> - Besichtigungen wirtschaftlicher und politischer Einrichtungen - Publikationen und Broschüren unter saarland.de
1.3 Wirtschaft, Bildung und Kultur im Saarland	<ul style="list-style-type: none"> - wirtschaftliche Entwicklung - Bildungsmöglichkeiten - kulturelle Angebote 	<ul style="list-style-type: none"> - Firmenbesichtigungen - Besuch von Kulturveranstaltungen FU Religion

Lerngebiet 2: Die Bundesrepublik Deutschland in den Jahrzehnten von: Ø 1950 - 1980 Ø 1980 - 1990 Ø 1990 - 2000 Ø 2000 - heute mit Schwerpunkten aus den Bereichen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft		Zeitrichtwert: 10 Stunden
Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
2.1 Überblick über die Jahre von 1950 bis 1980	<ul style="list-style-type: none"> - Rückkehr zur Demokratie - wirtschaftlicher Aufschwung - der Mauerbau - politische Unruhen mit Gewalteskalationen 	www.bpb.de
2.2 Überblick über die Jahre von 1980 bis 1990	<ul style="list-style-type: none"> - Auf dem Weg zur Wiedervereinigung 	
2.3 Überblick über die Jahre von 1990 bis 2000	<ul style="list-style-type: none"> - Wiedervereinigung 3. Okt. 1990 - Folgen der Wiedervereinigung - Schengener Abkommen F 26.03.1995 - Währungsunion: F 1.1.1999 Euro als Buchgeld 	<ul style="list-style-type: none"> - Artikel 23 GG - Präambel GG
2.4 Überblick über die Jahre von 2000 bis heute	<ul style="list-style-type: none"> - Auswirkungen des 11. Septembers 2001 auf die deutsche Sicherheitspolitik - Europäische Entscheidungen und deren Auswirkungen auf Deutschland: F 1.1.2002 Euro als alleiniges Zahlungsmittel F Vertrag von Lissabon - Veränderungen der Sozialpolitik - Die Regierungskoalitionen von 2000-2010 F SPD / Die Grünen F SPD / CDU / CSU F CDU /CSU / FDP 	www.bmi.bund.de www.europa.eu

Lerngebiet 4: Menschenrechte: Ø Charta der Vereinten Nationen Ø Rechte von Kranken, Alten, Jugendlichen und Kindern		Zeitrichtwert 6 Stunden
Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
4.1 Bewusstsein der Notwendigkeit von Menschenrechten	- Geschichte der Menschenrechte: F kurzer Überblick - Die Menschenrechtscharta der Vereinten Nationen F Präambel der Menschenrechtscharta	- UN-Charta - Broschüre: Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (www.amnesty.de)
4.2 Kenntnis von Menschenrechten in der BRD	- Grundgesetz und dessen Bedeutung für den deutschen Rechtsstaat - Grundrechte F Art 1-19 - Rahmenbedingungen zur Festigung der Grundrechte, exemplarisch an: F Gerichtsbarkeit F Menschenrechtsorganisationen	- Grundgesetz, - Kinderrechte der UN www.dadalos-d.org/deutsch/Menschenrechte/start_mr.htm
4.3 Bewusstsein über Menschenrechtsverletzungen	- Menschenrechtsverletzungen erkennen und kritisch bewerten - Gesellschaftliche Missstände in Deutschland und international im Bezug auf: F Kinder F Kinderarbeit F Menschen mit Behinderung F Menschen in Pflegeheimen F Homosexualität F ...	- aktuelle Beispiele: national und international www.institut-fuer-menschenrechte.de
Aktuelle Themen und Vertiefung der Lerninhalte		10 Stunden

Klassenstufe 12:

Lerngebiet 5: Ökologie: Ø persönlicher Umweltschutz Ø beruflicher Umweltschutz		Zeitrictwert: KI 4 Stunden HAB 6 Stunden
Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
5.1 Überblick über die Konsequenzen des Fortschritts und des Wohlstandes für die Umwelt	- Endlichkeit der Ressourcen - Umweltverschmutzung im Bereich: F Boden F Wasser F Luft - Verschmutzung als länderübergreifendes Problem	www.wwf.de www.greenpeace.de - Film: Eine unbequeme Wahrheit
5.2 Kenntnis von Gesellschafts-politischen Lösungsansätzen	- Umweltschutz als politische Aufgabe - Umweltverbände	- Weltklimakonferenzen - Bundes- und Landesumwelt-ministerium - BUND, Greenpeace
5.3 Reflexion des eigenen Umwelt-verhaltens	- Bereitschaft aktiv einen persönlichen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten: F in der Schule F im Beruf F zu Hause	- Verbraucherzentrale

Lerngebiet 6:		Zeitrictwert:	
Umgang mit Medien:		KI 8 Stunden	HAB 6 Stunden
Ø projektorientiertes Arbeiten			
Lernziele	Lerninhalte Mögliche Projektthemen	Hinweise zum Unterricht	
Bewusstsein entwickeln für einen verantwortungsvollen Umgang mit Medien	Die vierte Gewalt im Staat: Vergleich verschiedener Medien und deren Einfluss auf Politik und Gesellschaft	www.lehrer-online.de	
	Jugendliche im Alltag: Möglichkeiten und Risiken beim Umgang mit verschiedenen Medien	www.sicherheit-online.de „watch your Web“ bmf/sfj „netzcheckers“, Jg.online Jugendmediengesetz	
	Manipulation durch Medien: Beispiele für unbewusste Beeinflussung von Meinung und Verhalten	X für U Bilder, die lügen Stiftung Haus der Geschichte der BRD	

Lerngebiet 7: Familie: Ø Familie gründen Ø Familienrecht Ø Rechtsstellung des Kindes Ø Hilfsmöglichkeiten		Zeitrictwert: 10 Stunden
Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
7.1 Einblick in die Familien-gründung	- Definition von Familie - Familienformen - Funktion der Familie - Problembereiche von Familienformen z.B. Armutrisiko	FU Erziehungslehre(KI) FU soziale Betreuung(HAB)
7.2 Einblick in das Familienrecht	- Verlöbnis - Eheschließung und Wirkungen der Ehe - Güterrecht - Scheidung - Adoptionsfamilie - Pflegefamilie	- BGB §1297 ff - Lebenspartnerschafts-gesetz (LpartG) - Publikationen des Familien- und Justiz-ministeriums und der Jugendämter - Sozialgesetzbuch VIII (Kinder- und Jugendhilfe KJHG)
7.3 Einblick in die Rechtsstellung des Kindes	- Kindschaftsrecht F Elterliche Sorge in Familienformen F Elterliche Sorge in Scheidungsfamilien F Umgangsrecht F Namensrecht	- GG - BGB - Broschüre des Bundesministeriums für Justiz (Kindschaftsrecht) www.bmj.de
7.4 Überblick über Hilfs-möglichkeiten staatlicher und nicht staatlicher Organisationen	- Gewalt in der Familie - Schwanger, was n(t)un? - erzieherische und wirtschaftliche Förderung	- SGB VIII - Broschüren der Arbeitskammer www.bmfsfj.de - kirchliche Einrichtungen - Telefonseelsorge FU Religion

Lerngebiet 8: Migration und Integration: Ø Aktuelle Situation Ø Maßnahmen zur Unterstützung Ø Probleme		Zeitrictwert: 8 Stunden
Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
8.1 Einblick in die Situation von Migranten in der Bundesrepublik Deutschland	- ausländische Mitbürger F in der Bundesrepublik Deutschland F im Saarland - Rechtliche Grundlagen F Asylrecht F Zuwanderungsgesetz mit Aufenthaltsgesetz F Staatsangehörigkeitsrecht	www.bamf.de - Migrationsbericht - Lagebericht der Beauftragten der BRD für Migration, Flüchtlinge und Integration www.saarland.de/statistik - Landesaufnahmestelle Lebach - GG Art.16a (Asylrecht) www.asyl.net - Einbürgerungstest
8.2 Einblick in Maßnahmen zur Unterstützung von Integration	- staatliche Maßnahmen: F Bildungssystem mit vorschulischer Erziehung F Spracherwerb als Schlüssel zur Integration - persönliche Maßnahmen: F Offenheit gegenüber fremden Kulturen F Toleranz F Verständnis für die Probleme ausländischer Mitschüler/innen	- PISA - Kinderbetreuungsgesetz - Integrationskurse www.integration-in-deutschland.de
8.3 Einblick in Aspekte, die der Integration entgegenstehen	- Fremdenfeindlichkeit - Diskriminierung - Kriminalität - familiäre Gewalt - Besondere Situation von Mädchen	www.frauenrechte.de - Terre des femmes e.V. - Gewalt im Namen der Ehre - Zwangsheirat
Aktuelle Themen und Vertiefung der Lerninhalte		10 Stunden